

Erste Hilfe für Geographie-Studierende im Bachelor



Herzlich Willkommen am Geographischen Institut!

Wir freuen uns, Sie am Geographischen Institut begrüßen zu dürfen. Um Ihnen den Einstieg ins Studium etwas zu erleichtern, haben wir hier einige wichtige Informationen für Sie zusammengestellt. Damit Sie Freude am Studium haben und es richtig auskosten können, ist es wichtig, dass Sie die administrativen Abläufe beachten und die verschiedenen Fristen einhalten. Wir wünschen Ihnen einen guten Einstieg sowie viel Spass und Erfolg in Ihrem Studium!

Ihre Studienleitung Geographie

**Universität Bern
Geographisches Institut
Hallerstrasse 12
3012 Bern**

Tel: 031 631 52 70

Mail: studienleitung@giub.unibe.ch

Website mit vielen nützlichen Hinweisen:

https://www.geography.unibe.ch/studium/index_ger.html

Wo erhalte ich Informationen?

- **Homepage:** www.geography.unibe.ch
- **Sekretariat der Studienleitung:** studienleitung@giub.unibe.ch
Sabine Röthlin
Elisabeth Roggli
Öffnungszeiten für Studierende: Di-Fr jeweils 10.00 - 11.45h
- **Fachschaft Geographie:** www.geography.unibe.ch/studium/fachschaft/index_ger.html
Mail: fsgeo.giub@lists.unibe.ch

Campus Account

Mit der Immatrikulation haben Sie Ihren Campus Account erhalten. Er ist der Schlüssel zur elektronischen Welt der Universität Bern. Mit ihm haben Sie Zugang zum Kern System Lehre (KSL, die Verwaltung aller Studierenden, Veranstaltungen und Noten), zu Ihrem E-Mail-Konto, ins Uni-Netz und einiges mehr. Aktivieren Sie Ihr E-Mail-Konto am besten sofort und lesen Sie Ihre Mails während des Semesters täglich und in der vorlesungsfreien Zeit regelmässig, damit Sie wichtige Informationen und Termine des GIUB und der philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät nicht verpassen.

Studienplan

Als wichtige Vorbereitung für den Studienbeginn sollen Sie unbedingt den Studienplan Geographie herunterladen und genau lesen. Er ist die rechtliche Grundlage für Ihr Studium und enthält alle wichtigen Regelungen. Für Bachelor Major Studierende sind vor allem die Artikel 1-29 wichtig. Sie finden ihn unter «Studium/ Studienprogramme» auf unserer Homepage bzw. hier:

http://www.philnat.unibe.ch/studium/studienprogramme/bachelor_geographie/index_ger.html

KSL = Kern System Lehre

KSL vereint das Verzeichnis aller Lehrveranstaltungen, Anmeldungen zu oder Abmeldungen von Veranstaltungen, Noten, Studierendenverwaltung etc.: <http://www.ksl.unibe.ch>

Es ist unerlässlich, dass Sie das System gut kennen. Schauen Sie sich das Video «Einführung ins KSL für Studierende» gut an. Sie finden es auf der Startseite von KSL, aber nur, wenn Sie eingeloggt sind. Lesen Sie Kursbeschreibungen im KSL immer in der Detailansicht!

Anmeldung zu Lehrveranstaltungen (LV) und Leistungskontrollen (LK)

Alle Anmeldungen werden im **KSL** gemacht. Beachten Sie Anmelde- und Abmeldefristen! Melden Sie sich rechtzeitig für die Lehrveranstaltungen (**LV**) an, dann sind Sie für die Dozierenden via Email erreichbar und haben Zugang zu Ilias. Sie müssen **zusätzlich** zur Leistungskontrolle (**LK**, z.B. Prüfung oder anderen Leistungsnachweisen) angemeldet sein, um teilzunehmen und eine Note anrechnen zu lassen. **Verspätete An- oder Abmeldungen werden nicht akzeptiert.** Beachten Sie auch das Merkblatt dazu auf unserer Homepage unter: Studium > Dokumente > [Merkblätter](#).

Anmeldungen für 2-semesterige Kurse (Humangeographie/Landschaftsökologie/Propädeutikum)

- Die Anmeldung im Herbstsemester (HS) gilt auch für die Fortsetzung im Frühjahrssemester (FS), es ist keine erneute Anmeldung möglich.
- Für die Kurse Landschaftsökologie, Humangeographie und Geographien der Nachhaltigkeit gibt es zwei Kursnummern, eine für Studierende, die nur die Vorlesung besuchen und eine für Studierende, die die Vorlesung und die Übungen besuchen. Für Studierende im Bachelor Major sind Vorlesung und Übungen Pflicht.
- Humangeographie, Landschaftsökologie und Propädeutikum enden nach der ersten Hälfte des FS und werden dann durch den Kurs Geographien der Nachhaltigkeit abgelöst. Der Kurs muss an beiden Wochentagen besucht werden.

Pflichtkurse an anderen Instituten der Uni Bern

Für die Pflichtkurse Mathematik, Grundzüge Erdwissenschaften, Statistik und Anwendungssoftware gelten die Regeln der anbietenden Fächer.

Anmeldung zu einführenden Exkursionen im FS

Sie werden zu Beginn des FS über die Organisation der Exkursionen und das Anmeldeverfahren informiert. Der Termin der Info-Veranstaltung wird im KSL ersichtlich sein.

ILIAS

ILIAS ist eine webbasierte Lernplattform (z.B. upload von Unterrichtsmaterial, Abgabe von elektronischen Berichten). Anmeldungen/Abmeldungen werden für jede Lehrveranstaltung (LV) aus dem KSL ins ILIAS übertragen; nur wer im KSL zur LV angemeldet ist, hat Zugang zu ILIAS. Es ist kein direkter Beitritt in ILIAS möglich.

ECTS

Die Studienleistungen werden in ECTS-Punkten bemessen (oft abgekürzt als «E»). ECTS steht für "European Credit Transfer and Accumulation System". Ein ECTS entspricht in etwa einem Aufwand von 25-30 Arbeitsstunden. Darin sind Präsenzzeit sowie Zeit für selbständige Arbeit (Selbststudium, Prüfungsvorbereitung) eingerechnet. Pro Semester sollten als Richtwert ca. 30 ECTS (entspricht ca. 900 Stunden Aufwand) geleistet werden. Es können auch mehr oder weniger sein. ECTS-Punkte gibt es nur für bewertete Leistungskontrollen.

Leistungskontrollen (LK)

Für jede Lehrveranstaltung wird eine Leistungskontrolle verlangt. Diese können als schriftliche oder mündliche Prüfungen, schriftliche Arbeiten, Übungen oder Referate etc. durchgeführt werden. Im KSL sind die Prüfungsmodalitäten immer angegeben. **Wer sich nicht im KSL für die Leistungskontrolle (LK) angemeldet hat, kann nicht teilnehmen.**

Am GIUB muss immer der 1. Termin wahrgenommen werden, der 2. Termin ist für die Wiederholung im Falle einer ungenügenden Note oder für krankheitsbedingte Abwesenheit beim 1. Termin (ärztliches Zeugnis erforderlich) vorgesehen. Die Leistungen werden mit der üblichen Skala von 1-6 benotet, bei einigen Kursen mit pass/fail. Ungenügende Leistungskontrollen können einmal wiederholt werden. Es zählt dann der 2. Versuch.

- **Halten Sie sich die Prüfungswochen (W 7/W23/W37) immer frei!**

Lehrveranstaltungstypen

- Vorlesungen: keine Präsenzpflcht
- Proseminare und Seminare: Präsenzpflcht, Lehrveranstaltungen, bei denen die Teilnehmenden mit Referaten und Diskussionen unter wissenschaftlicher Leitung bestimmte Themen bearbeiten.
- Übungen und Praktika: Präsenzpflcht
- Exkursionen: Präsenzpflcht

Einführungsjahr

Alle Kurse des Einführungsjahrs sind obligatorisch. Den Stundenplan für das jeweilige Semester finden Sie auf unserer Homepage unter: [Studium > Lehrveranstaltungen > Kursangebot GIUB](#). Sie haben das Einführungsstudium bestanden, wenn der Durchschnitt aller Leistungskontrollen ECTS-gewichtet mindestens 4.0 ist und Sie höchstens 1 ungenügende Note haben. ECTS-gewichtet heisst: Jede Note wird multipliziert mit den ECTS der entsprechenden Lehrveranstaltung. Alle derart ECTS-gewichteten Noten werden zusammengezählt und das Ganze durch die Summe der ECTS geteilt. Ungenügende Noten müssen nicht doppelt kompensiert werden (vgl. Studienplan Art. 25).

Minor zum Major-Studium Geographie

Minor (Nebenfächer) sind Teil des Aufbaustudiums. Sie werden in der Regel erst ab dem 2. Studienjahr belegt. Bei einigen Fächern (z.B. Astronomie) ist ein früherer Beginn hilfreich. Sie sollten aber immer den Major-Kursen Vorrang geben.

Nutzen Sie die Zeit während der beiden ersten Semester um abzuklären, welche Minor Sie belegen wollen. Im März/April bieten wir eine Infoveranstaltung zur Minorwahl an.

- Sie wählen zwischen 1 bis max. 3 Minor, insgesamt 60 ECTS; 1 Minor zu 60 E oder 2 Minor zu je 30 E oder 1 Minor zu 30 E und 2 Minor zu je 15 E
- Alle an der Universität Bern in diesem Umfang angebotenen Minor dürfen gewählt werden, plus zusätzlich Kartographie an der ETH Zürich.
- Es ist auch möglich, einen Minor an einer anderen Universität zu wählen, dazu ist aber ein schriftliches Gesuch ans Dekanat Phil.-nat. (philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät) notwendig.

Anrechnung von externen Kursen

Sie haben die Möglichkeit, sich bis maximal 15 ECTS aus Studien an anderen Universitäten/ Fakultäten/ Instituten anrechnen zu lassen. Angerechnet werden nur geographische Kurse oder Kurse mit einem starken Bezug zur Geographie. Für jede Anrechnung benötigen Sie eine Bewilligung der Studienleitung Geographie. Dazu reichen Sie ein schriftliches und begründetes Gesuch bei der Studienleitung ein und legen vorhandene Dokumente (z. Bsp. Kursbeschreibung) bei.

Gesuche

Gesuche sollen immer in Briefform erfolgen. Name, Adresse, Matrikelnummer und Unterschrift nicht vergessen!

Austauschsemester

Das GIUB hat Verträge mit verschiedenen Universitäten in Europa und Übersee. Weitere Informationen auf unserer Homepage unter: Studium > Austauschsemester. Eine frühzeitige Planung ist wichtig, d.h. für das Studienjahr 2021/2022 ist die Voranmeldefrist bereits im Dezember 2020.

Bachelorarbeit

die Bachelorarbeit (10 ECTS) wird, ab dem 5. Semester, in einem Forschungspraktikum geschrieben. Der Besuch des Forschungspraktikums ist obligatorisch. Jede Forschungsunit bietet jedes Semester ein Forschungspraktikum an.

Studienzeit

Die Studienzeit für den Bachelor beträgt 6-8 Semester. Sie kann beim Vorliegen wichtiger Gründe verlängert werden. Als wichtige Gründe gelten: Erwerbstätigkeit (ab 25 %), Krankheit, Unfall, Kinderbetreuung, Schwangerschaft, nicht anrechenbare Praktika und Auslandsaufenthalte und Militär- und Zivildienst (ab 4 Wochen). Beantragen Sie eine notwendige Verlängerung rechtzeitig, d.h. im 8. Semester, VOR Ablauf der regulären Studienzeit! Bei der online-Semestererneuerung wird die Studienzeit nicht geprüft, d.h. die rechtzeitige Verlängerung liegt in Ihrer Verantwortung!

Vorgezogene Master

Im letzten Bachelorsemester können Masterleistungen vorgezogen werden, aber nur während **maximal 1 Semester und sofern Sie bereits mindestens 150 ECTS absolviert haben**. Nutzen Sie diese Möglichkeit nur, wenn Sie sicher sind, dass Sie im kommenden Semester abschliessen! Kurse mit Teilnehmerbeschränkung (Seminare, Exkursionen, etc.) können in der Regel nicht vorgezogen werden. Kurse, die vorgezogen werden können, sind im KLS angegeben: «Vorbezug auf Stufe Bachelor ab 150 ECTS möglich».